

## Rechenschaftsbericht der **ASG BAYERN**



**Vorsitzender:** Dr. Armin Rüger (Opf)

**StellvertreterIn:** Astrid v. Waldenfels,(Ofr), Paul Vath, (Mfr)

**Schriftführer:** Gerhard Kellner (Ndb)

**BeisitzerInnen:** Marie-Luise Bickes (Mfr), Ragnhild Buczko (Ufr), Stefan Heptner (Opf), Max Lehner (Obb), Joachim Strobel(Ofr), Dr. Didona Weippert (Obb), Anja König( Ndb), Gaby Schmidt-Maas (Obb),

**VertreterIn im ASG Bundesausschuss:** M.-L. Bickes. Dr. A. Rüger

**Mitglieder im ASG Bundesvorstand:** Elisabeth Rüdinger, Astrid v. Waldenfels

**ASG Landeskonferenz am 30.11.2013 in Nürnberg** mit Wahl o.g. LaVo-Mitglieder

### **Turnusgemae Landesvorstandssitzungen in den Bezirken:**

München 25. 01.14, Nürnberg 22. 03. 14, Landshut 24. 05. 14, Bayreuth 26. 07. 14, München 29. 11. 14, Berlin (im Vorfeld der ASG-Bundeskonzferenz 27. 02 15 Erlangen 16. 05. 15 (hinzugeladen wurden häufig Experten zu verschiedenen Fachthemen u.a. MdB Sabine Dittmar)

### **Vorstandsmitglieder nahmen u.a. an folgenden Veranstaltungen teil:**

Anhörung zum Präventionsgesetz ( 9. / 10. 5. 2014 Berlin im Rahmen der BA-Sitzung)  
Austausch mit Mitgliedern des GA des Bayerischen Landtages 29.09.14 in München

### **Veranstaltung in den Bezirken zu den Themen:**

Bundesteilhabegesetz - ein Meilenstein zur inklusiven Gesellschaft  
Sudstadtforum Nürnberg, Referenten: Ulla Schmidt, MdB : Erläuterungen und Auswirkungen, Thomas Wedel : Projekt- Arbeit- Plus

### **Pressemitteilungen**

Forderungen zu den Themen: Beibehaltung des ab 2015 geplanten paritatlich finanzierten Beitragssatzes in der GKV von 14,6 %, --- ASG warnt vor einer wachsenden sozialen Kluft in der Gesundheitsvorsorge, --- Pflege – eine einheitliche Ausbildung und leistungsgerechte Vergütung, --- Übertragung der Aufgaben des MDK an den üblichen Gesundheitsdienst , --- Pflegekassen als Rehabilitationsträger anzuerkennen.

### **Neben organisatorischen Aufgaben beschäftigte sich der LaVo mit folgenden**

**Schwerpunktt Themen** (Stichwortartig und exemplarisch aufgeführt):

Pflegekammer- aktuelle Entwicklung, Situation BHAV/ AOK Bayern, GKV- Stärkungsgesetz, KH- Mengenausweitung, Drogenproblematik Nordostbayern, Dokumentation in der stationären und ambulanten Langzeitpflege, Privatisierung im Gesundheitswesen, PEPP- verschoben aber nicht aufgehoben, neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff, GKV- Finanzstruktur- und Qualitäts- Weiterentwicklungsgesetz, Dokumentationsaufwand in KH und Pflege notwendig? Situation der Städtischen Kliniken in München.

**Mehrere Anträge der ASG Bayern wurden von der ASG Bundeskonferenz angenommen**

**ASG Hauptforderung: Einführung einer Bürgerversicherung, sowohl in der Kranken- als auch in der Pflegeversicherung !!!**